

21.03.2007 - 12:17 Uhr

euro adhoc: UNIQA Versicherungen AG / Fusion/Übernahme/Beteiligung / UNIQA verstärkt Engagement bei bulgarischer Vitosha

Ad hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Unternehmen

21.03.2007

UNIQA verstärkt Engagement bei bulgarischer Vitosha
Anteil wird von 20% auf 51% erhöht

Die UNIQA Group Austria verstärkt ihr Engagement in Bulgarien und wird in den nächsten Tagen weitere 31% des Aktienkapitals an der Vitosha, Bulgariens sechstgrößter Versicherung übernehmen. Damit steigt der Anteil von UNIQA an der Vitosha von 20% auf 51% des Aktienkapitals. Alle für die Aktienübertragung notwendigen Genehmigungen der bulgarischen Behörden liegen bereits vor. Zeitgleich wird die Umbenennung durchgeführt: Vitosha plc und die für das Lebensversicherungsgeschäft zuständige Vitosha Life plc werden in Zukunft unter der Marke UNIQA auftreten.

Die UNIQA Gruppe hat bereits im Juli 2005 20% des Aktienkapitals der Vitosha vom bisherigen indirekten Mehrheitseigentümer Equest und auch die Management-Verantwortung übernommen. Gleichzeitig wurde bereits 2005 auch die spätere Übernahme der Kontrollmehrheit durch UNIQA fixiert. "Der Zeitpunkt war jetzt ideal, um diesen Schritt zu tun", so UNIQA Vorstandsvorsitzender Dr. Konstantin Klien, und weiter: "Bulgarien ist als eines der jüngsten Mitglieder der Europäischen Union mit seinen über 7,3 Mio. Einwohnern ein sehr erfolgversprechender Markt mit großem Potential und die Vitosha hat sich ausgezeichnet entwickelt. Neben der hervorragenden Zusammenarbeit mit unserem Partner Equest ist in Bulgarien auch unsere strategische Partnerschaft mit der Raiffeisenbank zu einem positiven Geschäftstreiber geworden. Das "preferred partnership" entwickelt sich sowohl im Bank- als auch im Leasingbereich sehr gut."

Rebranding - aus Vitosha wurde UNIQA Um die Integration der bulgarischen Vitosha auf allen Ebenen sichtbar zu machen wird mit der Mehrheitsübernahme des Aktienkapitals auch das Rebranding und die Namensänderung von "Vitosha - part of UNIQA Group Austria" zu UNIQA durchgeführt. Klien: "Wir setzen zeitgleich mit der Mehrheitsübernahme damit ein klar sichtbares Signal für eine Zukunft der Gesellschaften als Mitglieder der UNIQA Gruppe."

Vitosha - starkes Wachstum 2006 Die Sachversicherung ZPD Vitosha wurde - ebenso wie die für das Lebensversicherung zuständige Tochtergesellschaft ZK Vitosha Life AD - 1992 als private Gesellschaft gegründet. Gemeinsam erreichten die beiden Gesellschaften 2006 nach vorläufigen Zahlen ein Prämienvolumen von rund 42 Mio. Euro. Das entspricht einem Wachstum von 28,6% im Vergleich zu 2005 - für den bulgarischen Gesamtversicherungsmarkt wird ein Wachstum von ca. 16,2% erwartet. Der Marktanteil der nunmehrigen UNIQA Tochtergesellschaften stieg in Folge auf rund 6,6%.

In der Sachversicherung konnte Vitosha ein Wachstum von 21,3% auf 33,9 Mio. Euro verzeichnen. Der allgemeinen Marktsituation entsprechend ist das Portfolio von Vitosha vom Kfz Geschäft dominiert und das - überdurchschnittlich wachsende - Lebensversicherungsgeschäft mit 8,09 Mio. Euro (+72,3% im Vergleich zu 2005) Euro noch unterrepräsentiert. Die Zentrale der Vitosha Versicherungen befindet sich in Sofia, der Vertrieb und das Kundenservice erfolgt über ein gut entwickeltes und flächendeckendes Netzwerk von über 100 Niederlassungen, Maklern und Agenturen. Vitosha beschäftigt knapp 400 Mitarbeiter.

Rückfragehinweis:

UNIQA Versicherungen AG
Norbert Heller
Tel.: +43 (01) 211 75-3414
mailto:norbert.heller@uniqa.at

Branche: Versicherungen
ISIN: AT0000821103
WKN: 928900
Index: ATX Prime, WBI
Börsen: Wiener Börse AG / Amtlicher Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004114/100527671> abgerufen werden.